



Einwohnergemeinde Lenk

INFORMATIONSSCHRIFT

zur Gemeindeversammlung vom
Dienstag, 11. Juni 2019, 20.00 Uhr in der
Mehrzweckhalle Lenk

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2018
Genehmigung und Beschluss der notwendigen Nachkredite
 2. Aegertenstrasse, Sanierung Gässli-Wallbachbrücke
Genehmigung Kredit
 3. Aegertenstrasse, Sanierung Wallbachbrücke-Flöschweid
Genehmigung Kredit
 4. Erlebnisbad Lenk-Simmental
 - a) Zusätzlicher Beitrag Sanierung Aussenbad
 - b) Beitrag energietechnischer Update
 5. Verschiedenes
-

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Zu den traktandierten Geschäften der Gemeindeversammlung informieren wir Sie wie folgt:

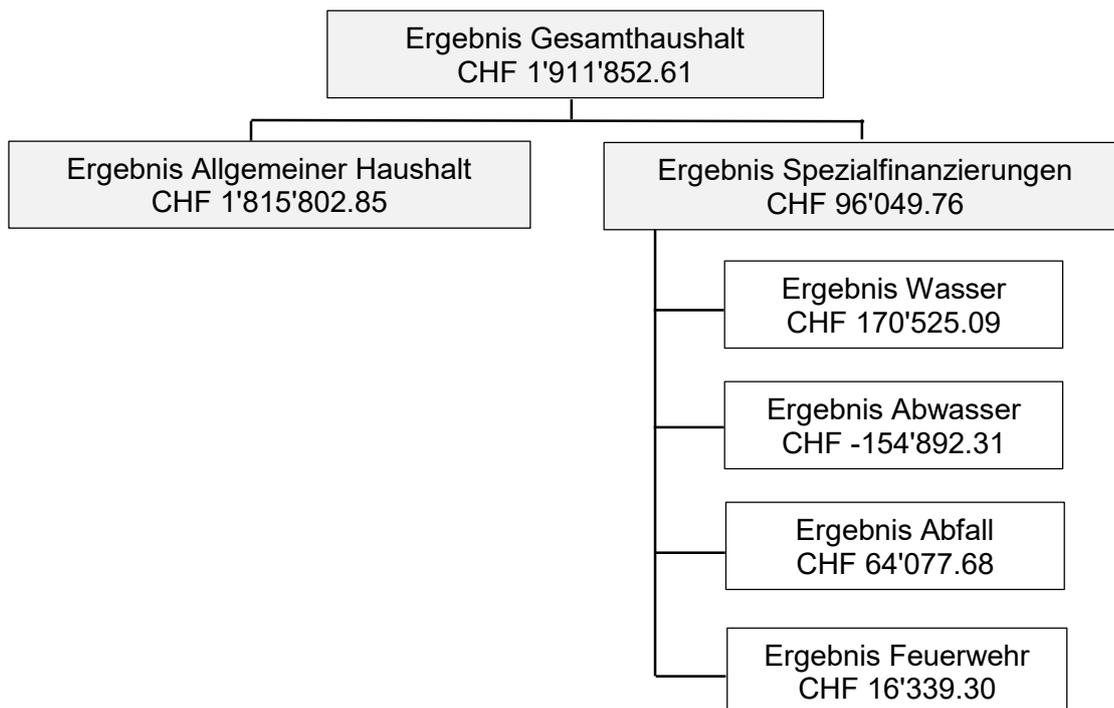
1. Jahresrechnung 2018 Genehmigung und Beschluss der notwendigen Nachkredite

(Ein vollständiges Exemplar der Jahresrechnung 2018 kann auf www.lenkgemeinde.ch heruntergeladen oder auf der Finanzverwaltung Lenk bezogen werden.)

Die Jahresrechnung 2018 wurde nach dem Rechnungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt. Zum Einsatz gelangte das EDV System Abacus.

1 Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushalts** von der Gemeindeversammlung genehmigt werden. Dieses sieht wie folgt aus:



1.1 Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 1'911'852.61** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 265'400.00.

Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 2'177'252.61, Minderaufwand von CHF 638'926.89 und Mehrertrag von CHF 1'538'325.72

1.2 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst nach Vornahme der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen von CHF 188'553.85 mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 1'815'802.85** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 191'200.00.

1.3 Kommentar zum Gesamthaushalt

Die Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

Personalaufwand

Der Personalaufwand ist gut CHF 22'300.00 höher als budgetiert. Mehr Sitzungsgelder und Entschädigungen bei Behörde und Kommissionen, ebenfalls höhere Lohnkosten beim Verwaltungs- und Betriebspersonal, konnten durch eingegangene Taggelder und Verrechnung an Dritte mehr wie kompensiert werden. Die Arbeitgeberbeiträge für Sozialabgaben und Versicherungen sind leicht über den Budgetannahmen. Tieferer Aufwand bei den Personalnebenkosten.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Sach- und übriger Betriebsaufwand liegen CHF 278'500.00 unter dem Budget. Die grössten Abweichungen: Material und Warenaufwand – CHF 130'500.00, nicht aktivierbare Anschaffungen – CHF 53'600.00, Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen – CHF 9'500.00, Dienstleistungen und Honorare + CHF 30'000.00, baulicher und betrieblicher Unterhalt – CHF 33'000.00, Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen – CHF 66'300.00, Mieten und Benützungsgebühren – CHF 6'300.00, Spesenentschädigungen – CHF 18'000.00 und für Wertberichtigung auf Forderungen + CHF 9'000.00.

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen (Art. T2-4 Abs. 1 Ziff. 1. Bis 4., Übergangsbestimmungen GV) wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und betrug CHF 11'016'000.00. Dieses wird innert 16 Jahren (688'500.00/Jahr) abgeschrieben.

Die ordentlichen Abschreibungen nach Nutzungsdauer betragen CHF 331'943.95 (SG 3300 CHF 209'371.95, SG 3660 CHF 122'572.00).

Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen sind um CHF 4'500.00 tiefer ausgefallen als budgetiert.

Systembedingte zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeinde Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2018 mussten CHF 188'500.00 systembedingte zusätzliche Abschreibungen zu Gunsten einer finanzpolitischen Reserve vorgenommen werden.

Finanzaufwand

Dieser liegt CHF 34'500.00 über den Budgetvorgaben. Ein tieferer Zinsaufwand von – CHF 23'800.00 und höherer Liegenschaftskosten durch Erstellen einer Jauchegrube und Grenzänderungskosten von zusammen + CHF 58'300.00.

Transferaufwand

Er liegt CHF 592'700.00 unter den Budgetannahmen. Die Vorgaben vom Kanton für die Lehrpersonal-kosten und im Bereich wirtschaftliche Hilfe sowie Leistungen an öffentliche und private Organisationen mussten nicht im veranschlagten Umfang geleistet werden.

Fiskalertrag

Die Einnahmen aus Direkten Steuern natürlicher Personen liegen + CHF 251'600.00 über dem Budget. Bei den juristischen Personen liegen die Mehreinnahmen um + CHF 19'400.00 über den Vorgaben. Die Budgetannahmen bei den übrigen direkten Steuern (unter anderem Vermögensgewinnsteuern) wurden um +CHF 370'000.00 übertroffen.

Konzessionen und Entgelte

Diese liegen um + CHF 307'000.00 über den Budgetannahmen.

Verschiedene Erträge

Der Ertrag aus aktivierten Eigenleistungen liegt um CHF 37'200.00 über dem Budget.

Finanzertrag

Die Budgetzahlen wurden um CHF 593'300.00 übertroffen. Hauptverantwortlich für die Überschreitung ist der Gewinn von CHF 587'311.00 aus Verkäufen von Grundstücken des Finanzvermögens.

Transferertrag

Es wurde ein Minderertrag von CHF 58'500.00 verbucht. Die Abweichungen begründen sich in tieferen Rückerstattungen im Sozialhilfebereich und den Zuschüssen aus dem Finanzausgleich.

1.4 Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 170'525.09 ab. Budgetiert war ein solcher von CHF 8'800.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt CHF 161'725.09.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt CHF 2'910'440.52 (Konto: 29001.01).

Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 2'710'243.35 (Konto: 29301.01)

1.5 Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 154'892.31 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 164'900.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt CHF 10'007.69.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt – CHF 37'042.44 (Konto: 29002.01).

Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 2'354'124.90 (Konto: 29302.01)

1.6 Spezialfinanzierung Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 64'077.68 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 81'900.00. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt CHF 17'822.32.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt CHF 1'161'251.80 (Konto: 29003.01).

1.7 Spezialfinanzierung Feuerwehr (Übrige Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement)

Die zweiseitige SF Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst mit einer Einlage ins Eigenkapital von CHF 16'339.30 ab.

Das Eigenkapital beträgt CHF 185'012.64 (Konto: 29000.01).

| Sachgruppen Erfolgsrechnung | | Rechnung 2018 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|-----------------------------|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| AUFWAND | | | | | | | |
| 30 | Personalaufwand | 2'903'063.30 | | 2'880'700.00 | | 2'842'244.85 | |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 3'346'785.61 | | 3'625'300.00 | | 3'435'963.57 | |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 897'871.95 | | 904'900.00 | | 872'377.25 | |
| 34 | Finanzaufwand | 129'212.76 | | 94'700.00 | | 118'308.46 | |
| 35 | Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 750'133.10 | | 751'000.00 | | 686'007.00 | |
| 36 | Transferaufwand | 5'035'723.54 | | 5'628'400.00 | | 5'109'079.06 | |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | 188'553.85 | | 0.00 | | 275'429.55 | |
| 39 | Interne Verrechnungen | 182'529.00 | | 187'800.00 | | 157'449.18 | |
| 3 | TOTAL AUFWAND | 13'433'873.11 | 0.00 | 14'072'800.00 | 0.00 | 13'496'858.92 | 0.00 |
| ERTRAG | | | | | | | |
| 40 | Fiskalertrag | | 8'205'019.00 | | 7'564'400.00 | | 7'863'113.15 |
| 41 | Regalien und Konzessionen | | 215'596.60 | | 210'000.00 | | 246'718.60 |
| 42 | Entgelte | | 3'439'071.89 | | 3'138'100.00 | | 3'530'019.98 |
| 43 | Verschiedene Erträge | | 147'181.50 | | 110'000.00 | | 87'441.00 |
| 44 | Finanzertrag | | 1'331'969.80 | | 738'700.00 | | 760'750.00 |
| 45 | Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen | | 81'052.45 | | 56'600.00 | | 33'365.00 |
| 46 | Transferertrag | | 1'743'305.48 | | 1'801'800.00 | | 1'769'921.82 |
| 49 | Interne Verrechnungen | | 182'529.00 | | 187'800.00 | | 157'449.18 |
| 4 | TOTAL ERTRAG | | 15'345'725.72 | | 13'807'400.00 | | 14'448'778.73 |
| ABSCHLUSS | | | | | | | |
| 90 | Abschluss Erfolgsrechnung | 1'911'852.61 | 0.00 | 0.00 | 265'400.00 | 951'919.81 | 0.00 |
| 9 | ABSCHLUSS GESAMTHAUSHALT | 1'911'852.61 | 0.00 | | 265'400.00 | 951'919.81 | 0.00 |

| Funktionen Erfolgsrechnung | | Rechnung 2018 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|-----------------------------------|--|----------------------|---------------|--------------------|---------------|----------------------|---------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 | Allgemeine Verwaltung | 1'570'585.95 | 303'085.72 | 1'691'400.00 | 272'500.00 | 1'655'025.28 | 226'701.07 |
| | Nettoergebnis | | 1'267'500.23 | | 1'418'900.00 | | 1'428'324.10 |
| 1 | Öffentl. Ordnung u. Sicherheit, Verteidigung | 496'699.35 | 361'241.03 | 499'800.00 | 330'000.00 | 464'233.67 | 392'374.32 |
| | Nettoergebnis | | 135'458.32 | | 169'800.00 | | 71'859.35 |
| 2 | Bildung | 1'806'547.72 | 206'158.60 | 2'079'800.00 | 160'000.00 | 1'817'931.28 | 173'714.50 |
| | Nettoergebnis | | 1'600'389.12 | | 1'919'800.00 | | 1'644'216.78 |
| 3 | Kultur, Sport und Freizeit, Kirche | 882'150.35 | 168'647.75 | 818'800.00 | 155'000.00 | 879'613.04 | 151'180.25 |
| | Nettoergebnis | | 713'502.60 | | 663'800.00 | | 728'432.79 |
| 4 | Gesundheit | 46'722.40 | 400'008.00 | 137'700.00 | 400'000.00 | 151'881.58 | 400'008.00 |
| | Nettoergebnis | 353'285.60 | | 262'300.00 | | 248'126.42 | |
| 5 | Soziale Sicherheit | 1'947'853.23 | 149'223.88 | 2'177'300.00 | 268'600.00 | 2'031'288.55 | 196'632.45 |
| | Nettoergebnis | | 1'798'629.35 | | 1'908'700.00 | | 1'834'656.10 |
| 6 | Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 1'777'587.60 | 210'223.05 | 1'926'400.00 | 183'000.00 | 1'817'922.80 | 374'057.20 |
| | Nettoergebnis | | 1'567'364.55 | | 1'743'400.00 | | 1'453'865.60 |
| 7 | Umweltschutz und Raumordnung | 3'011'177.43 | 2'865'433.18 | 2'952'800.00 | 2'751'100.00 | 2'797'700.98 | 2'631'866.15 |
| | Nettoergebnis | | 145'744.25 | | 201'700.00 | | 165'834.83 |
| 8 | Volkswirtschaft | 661'479.20 | 710'225.22 | 615'800.00 | 545'000.00 | 642'822.50 | 679'824.54 |
| | Nettoergebnis | 48'746.02 | | | 70'800.00 | 37'002.04 | |
| 9 | Finanzen und Steuern | 3'299'814.80 | 10'126'371.60 | 1'263'700.00 | 8'907'100.00 | 2'180'359.05 | 9'222'420.25 |
| | Nettoergebnis | 6'826'556.80 | | 7'643'400.00 | | 7'042'061.20 | |

1.8 Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 1'948'005.65 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 3'325'000.00. Grund für die tieferen Nettoinvestitionen ist die Verzögerung verschiedener Projekte. Im Steuerhaushalt sind dies, die Dorfgestaltung. Bei den Spezialfinanzierungen SF sind dies Leitungsbauten bei der Wasserversorgung sowie das Reservoir Blatti.

| Funktionen Investitionsrechnung | | Rechnung 2018 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|--|---------------------------------------|----------------------|------------------|---------------------|------------------|----------------------|-------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 2170 | Schulliegenschaften | | 1.00 | | | | |
| 6000.01 | Entwurmung Vermögenswerte | | 1.00 | | | | |
| 3410 | Sport | 500'000.00 | | 500'000.00 | | 500'000.00 | |
| 5140.41 | Erlebnisbad Lenk AG | 500'000.00 | | 500'000.00 | | 500'000.00 | |
| 6150 | Gemeindestrassen | 611'326.20 | 13'257.95 | 1'492'000.00 | | 618'781.50 | -75'600.00 |
| 5010.71 | Halten, Erschl. mit WA u ABWA | 2'871.15 | | 142'000.00 | | 80'823.40 | |
| 5010.72 | Gässli, San. mit WA/ ABWA | 3'195.70 | | | | -203'765.25 | |
| 5010.75 | Bühlbergstrasse, Sanierung mit ABWA | 600'152.55 | | 550'000.00 | | 47'708.40 | |
| 5010.77 | Lenkstrasse, Gehweg Übern. | 1'038.05 | | | | 75'869.35 | |
| 5010.78 | Strassenbel., BKW Übernahme | | | | | 270'000.00 | |
| 5010.79 | Dorfgest., Massn. Parkierung | | | 800'000.00 | | | |
| 5010.80 | Sanierung Kurve Stäffetus-Kehr | | | | | 178'534.60 | |
| 5010.81 | Sanierung Maurengässli | 4'068.75 | | | | 29'100.00 | |
| 5060.01 | Ersatz Fahrzeug Wegmeister | | | | | 140'511.00 | |
| 6110.99 | Rückerstattungen | | 13'257.95 | | 476'000.00 | | -75'600.00 |
| 7101 | Wasserversorgung (Gde-Betrieb) | 514'959.70 | 19'912.95 | 1'113'000.00 | | 1'237'625.05 | 149'300.00 |
| 5031.01 | Halten, Erschl. mit STR./ABWA. | 1'075.70 | | 123'000.00 | | 134'400.00 | |

| Funktionen Investitionsrechnung | | Rechnung 2018 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|--|--|----------------------|---------------------|--------------------|---------------------|----------------------|---------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 5031.02 | Gässli, San. mit STR./ABWA. | 13'599.60 | | | | 86'892.60 | |
| 5031.03 | Lenkstrasse, Gehweg Übernahme | 50'307.00 | | | | 520'500.00 | |
| 5031.05 | Leitungsverb. St.Stephan | 109'365.50 | | 200'000.00 | | 395'629.30 | |
| 5031.07 | Sanierung Pinocchio bis Kreisel | | | 640'000.00 | | | |
| 5031.08 | Blatt, neues Reservoir inkl. Zuleitung und Filterung | | | 150'000.00 | | | |
| 5031.09 | Sanierung Maurengässli | 13'449.15 | | | | 100'203.15 | |
| 5031.10 | Ersatz Trinkwasser Kreisel inner Sitebach | 314'162.75 | | | | | |
| 5031.11 | Stufenpumpwerk Pöschenried | 13'000.00 | | | | | |
| 6310.99 | Rückerstattungen | | 19'912.95 | | | | 149'300.00 |
| 7201 | Abwasserentsorgung (Gde-Betrieb) | 308'458.90 | 18'821.10 | 200'000.00 | | 1'114'500.00 | 141'300.00 |
| 5032.01 | Halten, Erschliessung mit STR./ WA | 935.40 | | 100'000.00 | | 129'500.00 | |
| 5032.02 | Gässli, San. zusammen mit STR./ WA | 8'159.75 | | | | 211'100.00 | |
| 5032.03 | Lenkstrasse, Gehweg Übernahme | 47'548.70 | | | | 491'900.00 | |
| 5032.05 | GEP, Realisierung Trennsystem (MG) | 12'995.85 | | 100'000.00 | | 103'600.00 | |
| 5032.06 | Sanierung Bühlbergstrasse mit STR. | 238'819.20 | | | | 178'400.00 | |
| 6310.99 | Rückerstattungen | | 18'821.10 | | | | 141'300.00 |
| 8200 | Forstwirtschaft | 154'196.15 | 88'942.30 | 100'000.00 | 80'000.00 | 99'805.30 | 82'412.00 |
| 5050.01 | Pflegeprojekt 2014-2018 | 154'196.15 | | 100'000.00 | | 99'805.30 | |
| 6310.99 | Rückerstattungen | | 88'942.30 | | 80'000.00 | | 82'412.00 |
| 9990 | Abschluss | 140'935.30 | 2'088'940.95 | 80'000.00 | 3'405'000.00 | 340'958.55 | 3'614'258.40 |
| 5900.01 | Passivierte Einnahmen | 140'935.30 | | 80'000.00 | | 340'958.55 | |
| 6900.01 | Aktivierte Ausgaben | | 2'088'940.95 | | 3'405'000.00 | | 3'614'258.40 |

1.9 Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt CHF 28'139'529.36 (Vorjahr: 26'614'817.61). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 10'486'376.76 (Vorjahr: CHF 9'889'226.71). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 597'150.05.

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2018 CHF 17'653'152.60 (Vorjahr: 16'725'590.90) was einer Zunahme von CHF 927'561.70 entspricht. Das Fremdkapital veränderte sich im Berichtsjahr von CHF 14'334'143.69 um CHF 1'244'775.36 auf CHF 13'089'368.33. Das Eigenkapital (SG29) beträgt per 31.12.2018 CHF 15'050'161.03 (Vorjahr: CHF 12'280'673.92). Durch die vorgeschriebenen zusätzlichen Abschreibung von CHF 188'553.85 entstand eine finanzpolitische Reserve (294) von CHF 463'983.40 (Vorjahr CHF 275'429.55).

Das massgebende Eigenkapital (299) beläuft sich auf CHF 5'302'146.86 (Vorjahr: 3'486'344.01)

Jahresrechnung 2018

Jahresrechnung 2017

AKTIVEN

FINANZVERMÖGEN

| | | | |
|-----|---|--------------|--------------|
| 100 | Flüssige Mittel u. kurzfrist. Geldanlagen | 1'912'429.16 | 1'149'111.28 |
| 101 | Forderungen | 2'982'461.60 | 2'881'247.43 |
| 104 | Aktive Rechnungsabgrenzungen | .00 | 20'064.00 |
| 107 | Finanzanlagen | 200.00 | 200.00 |
| 108 | Sachanlagen FV | 5'591'286.00 | 5'838'604.00 |

| | | | | |
|--|-----|---------------------|----------------------|---------------------|
| Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen | 364 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsvermögen | 365 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Abschreibungen Investitionsbeiträge | 366 | 122'572.00 | 120'000.00 | 100'833.00 |
| Einlagen in das Eigenkapital | 389 | 188'553.85 | 0.00 | 275'429.55 |
| Entnahmen aus dem Eigenkapital | 489 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Selbstfinanzierung | | 3'789'931.06 | 1'453'900.00 | 2'853'201.61 |
| Nettoinvestitionen | | | | |
| Investitionsausgaben | 5 | 2'088'940.95 | 3'405'000.00 | 3'570'711.85 |
| Investitionseinnahmen | 6 | 140'935.30 | 80'000.00 | 297'412.00 |
| Nettoinvestitionen | | 1'948'005.65 | 3'325'000.00 | 3'273'299.85 |
| Finanzierungsergebnis | | 1'841'925.41 | -1'871'100.00 | -420'098.24 |

2.1. Finanzkennzahlen Gesamthaushalt

| Kennzahl | Rechnung 2017 Wert | Ø 5 Jahre Wert *) | Kommentar |
|----------------------------|--------------------|-------------------|---|
| Nettoverschuldungsquotient | 35.82% | *) | Nettoschulden in % des Fiskalertrages (inkl. Finanzausgleich). Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wie viel Jahrestrachten erforderlich sind, um die Nettoschulden abzutragen. 0-50% geringe Verschuldung |
| Selbstfinanzierungsgrad | 194.55% | *) | Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. ≥100%=ideal |
| Zinsbelastungsanteil | 0.07% | *) | Nettozinsen in % des Laufenden Ertrages. Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsdienst belastet ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum >0-1%=tief |
| Bruttoverschuldungsanteil | 75.75% | *) | Bruttoschuld in % des Laufenden Ertrages. Die Bruttoverschuldung informiert über das Mass der Verschuldung einer Gemeinde. 50 100% = gut |
| Investitionsanteil | 15.61% | *) | Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben. Der Investitionsanteil informiert über das Mass der Investitionstätigkeit einer Gemeinde. ≥50%=sehr gut |
| Kapitaldienstanteil | 6.79% | *) | Kapitaldienst in % des Laufenden Ertrages. Der Kapitaldienstanteil informiert darüber, wie stark der Laufende Ertrag |

| | | | |
|--|--------------|----|--|
| | | | durch Zinsendienst und Abschreibungen belastet ist. 5-15% tragbare Belastung |
| Nettoschuld in Franken pro Einwohner | CHF 1'115.25 | *) | Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. >CHF 0-2'000 geringe bis mittlere Verschuldung |
| Selbstfinanzierungsanteil | 24.99% | *) | Selbstfinanzierung in % des Laufenden Ertrages. Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit unserer >15% = gut |
| Nettozinsbelastungsanteil | -8.37 | *) | Finanzaufwand netto in % des Steuerertrages. ≥0% keine Belastung |
| Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner | CHF 2'470.49 | *) | >CHF 2'000 - 4'000 mittleres MEK/Einwohner |

*) Aufgrund der neuen Bestimmungen nach HRM2 können die heutigen Finanzkennzahlen mit denen aus früheren Jahren nicht verglichen werden.

3 Rechnungsprüfung

| | | | | |
|---|---|---|---|-------------------------------|
|  T&R Oberland AG | LENK Gutenbrunnenstr. 17b CH-3775 Lenk T +41 33 736 88 88 | GSTAAD Kirchstrasse 7 CH-3780 Gstaad T +41 33 748 78 88 | SPIEZ Oberlandstrasse 10 CH-3700 Spiez T +41 33 655 80 80 | info@troag.ch www.troag.ch |
|---|---|---|---|-------------------------------|

Bericht der verwaltungsunabhängigen externen Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2018

An die Gemeindeversammlung der **Einwohnergemeinde Lenk**

Als verwaltungsunabhängige externe Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Lenk, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der verwaltungsunabhängigen externen Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

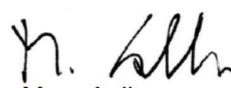
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

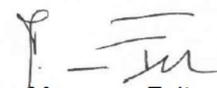
Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2018 mit Aktiven und Passiven von CHF 28'139'529.36 und einem Ertragsüberschuss von CHF 1'911'852.61 zu genehmigen.

Lenk, 3. Mai 2019

T&R Oberland AG
Treuhand & Revisionen


Marc Aellen
Revisionsexperte
Leitender Revisor


Marc von Felten
Revisionsexperte

4 ZUSAMMENZUG

| | | | |
|-----------------|-------------------------------|------------|---------------------|
| ERFOLGSRECHNUNG | Aufwand Gesamthaushalt | CHF | 13'251'344.11 |
| | Ertrag Gesamthaushalt | CHF | 15'163'196.72 |
| | Ertragsüberschuss | CHF | 1'911'852.61 |

Davon

| | | |
|-------------------------------------|------------|---------------------|
| Aufwand Allgemeiner Haushalt | CHF | 10'514'414.65 |
| Ertrag Allgemeiner Haushalt | CHF | 12'330'217.50 |
| Ertragsüberschuss | CHF | 1'815'802.85 |
| Aufwand Wasserversorgung | CHF | 771'581.45 |
| Ertrag Wasserversorgung | CHF | 942'106.54 |
| Ertragsüberschuss | CHF | 170'525.09 |
| Aufwand Abwasserentsorgung | CHF | 1'037'327.91 |
| Ertrag Abwasserentsorgung | CHF | 882'435.60 |
| Ertragsüberschuss | CHF | -154'892.31 |
| Aufwand Abfall | CHF | 757'811.11 |
| Ertrag Abfall | CHF | 821'888.78 |
| Ertragsüberschuss | CHF | 64'077.68 |
| Aufwand Feuerwehr | CHF | 170'209.00 |
| Ertrag Feuerwehr | CHF | 186'548.30 |
| Ertragsüberschuss | CHF | 16'339.30 |

| | | | |
|----------------------|--------------------|-----|--------------|
| INVESTITIONSRECHNUNG | Ausgaben | CHF | 2'088'940.95 |
| | Einnahmen | CHF | 140'935.30 |
| | Nettoinvestitionen | CHF | 1'948'005.65 |

| | | | |
|-------------|-------|-----|------|
| NACHKREDITE | keine | CHF | 0.00 |
|-------------|-------|-----|------|

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2018 mit Aktiven und Passiven von CHF 28'139'529.36 und einem Ertragsüberschuss von CHF 1'911'852.61 zu genehmigen.

Abrechnung über die Verpflichtungskredite; Kenntnisnahme

Gemäss Art. 109 der Gemeindeverordnung ist über jeden Verpflichtungskredit nach Abschluss des Vorhabens abzurechnen. Die Abrechnung ist demjenigen Organ zur Kenntnis zu bringen, welches den Verpflichtungskredit beschlossen hat.

Von folgenden Abrechnungen wird der Gemeindeversammlung Kenntnis gegeben:

| Verpflichtungskredit | | Kredit und Nachkredit CHF | Beschluss Gemeinde-Versammlung oder fakultatives Referendum | Kosten CHF | - Unterschreitung + Überschreitung CHF | Abweichung in % |
|--|----------|---------------------------|---|--------------|--|-----------------|
| Sanierung Bühlbergstrasse | GV GV | 750'000 250'000 | 10.05.2016 13.07.2017 | 1'080'472.70 | + 80'472.70 | + 8.05 |
| Sanierung Gässli inklusive Wasser und Abwasser | GV | 900'000 | 09.06.2015 | 731'005.20 | + 168'994.80 | - 18.78 |
| Lenkstrasse Gehweg Übernahme | GV | 1'560'000 | 10.05.2016 | 1'481'385.75 | + 78'614.25 | - 5.04 |

2. Aegertenstrasse, Sanierung Gässli-Wallbachbrücke Genehmigung Kredit

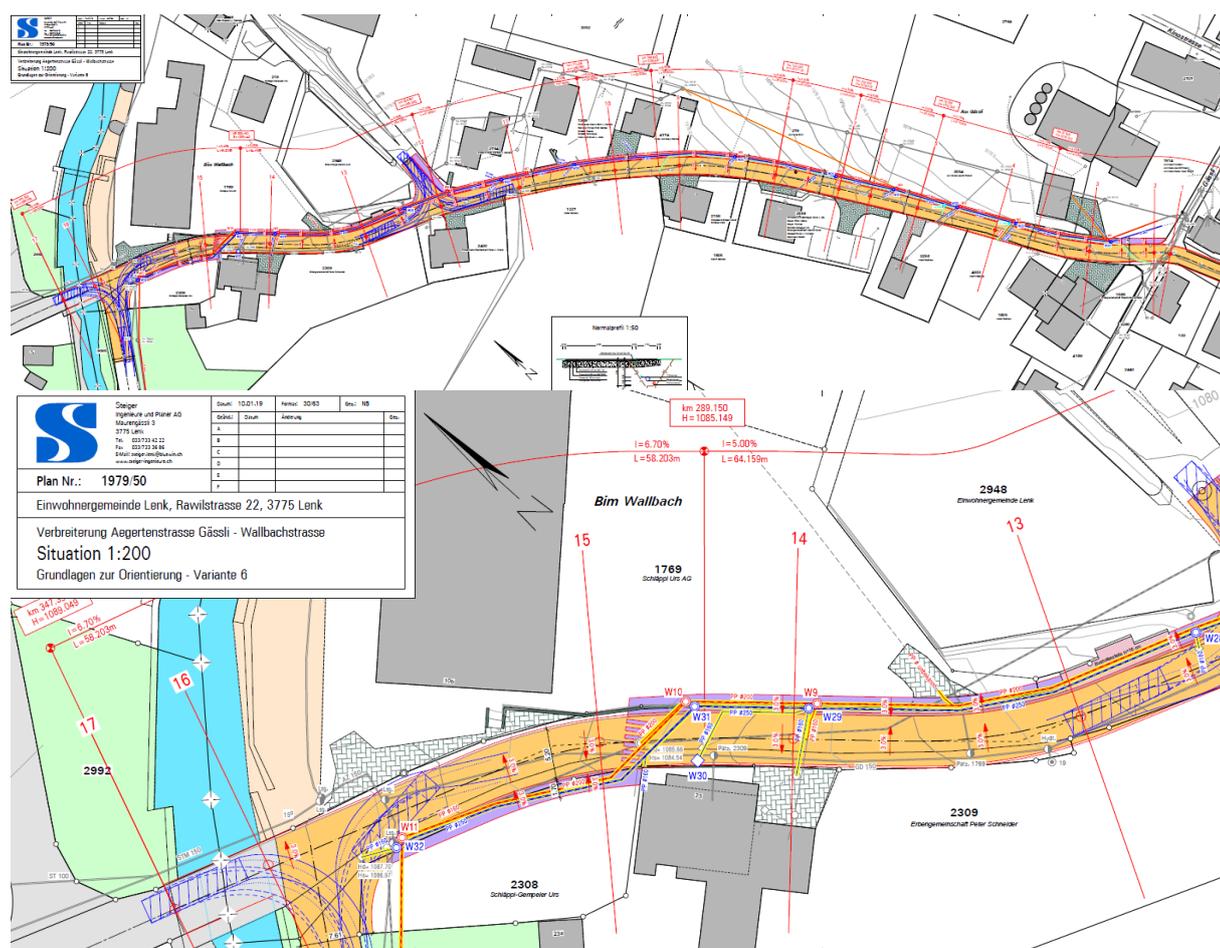
In der Aegertenstrasse, Abschnitt Gässli-Wallbachbrücke, muss gemäss GEP (genereller Entwässerungsplan) die Kanalisation Aegertenstrasse mit einer Regenabwasserleitung zum Trennsystem erweitert werden. Ebenfalls muss gemäss der generellen Wasserversorgungsplanung die 110-jährige Wasserleitung ersetzt werden. In diesem Zusammenhang soll auch die Strasse und das Trottoir saniert und verbreitert werden. Falls sämtliche Zustimmungen und Bewilligung vorliegen ist geplant, ab Herbst 2019 die Strasse vom Gässli bis zur Wallbachbrücke in Etappen zu sanieren.

Ziel

Mit dem Umbau zum Trennsystem soll das häusliche Schmutzwasser und das Regenabwasser getrennt abgeleitet werden. Dadurch wird weniger Sauberwasser der ARA in Zweisimmen zugeführt, was sich in Zukunft positiv auf die Abwasserrechnung auswirkt. Zudem soll im gleichen Graben die sehr alte Trinkwasserleitung ersetzt werden. Wo nötig werden in diesem Zusammenhang auch sämtliche Infrastrukturleitungen inklusive BKW, Swisscom und Strassenbeleuchtung ersetzt.

Die Strasse weist heute an den engsten Stellen eine Breite von 4,40 m und das Trottoir eine solche von 1,20 m auf. Eine Strassenbreite von 5,20 m und eine Trottoirbreite von 1,70 m soll erreicht werden, mit einem Randstein dazwischen von 25 cm. Dies entspricht einem Begegnungsfall Tempo 30 für LKW/PW.

Im Abschnitt Gässli bis Wallbachbrücke muss die Strasse und das Trottoir aufgegraben werden. Dazu muss die Strasse abschnittsweise gesperrt werden. Die Ver- und Entsorgung wird während der Bauzeit mit Provisorien sichergestellt.



Für die Sanierung wird mit Kosten von CHF 1'300'000 gerechnet. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

- Strassenbau inkl. Landerwerb, Strassenbeleuchtung usw. CHF 410'000

| | |
|-------------------------|-------------|
| - Abwasserleitungen | CHF 660'000 |
| - Frischwasserleitungen | CHF 230'000 |

Die Kosten für die Abwasserleitungen und die Frischwasserleitungen werden aus den Spezialfinanzierungen der Abwasserrechnung respektive der Wasserrechnung bezahlt und deren Erfolgsrechnungen belastet.

Die BKW und die Swisscom werden die Aufwendungen für ihre Kabelrohranlagen selber tragen.

Die Arbeiten soll in Etappen ausgeführt werden. Falls sämtliche Zustimmung und Bewilligung vorliegen kann mit der 1. Etappe frühestens im Herbst 2019 begonnen werden.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, den Bruttokredit über CHF 1.3 Mio. inkl. MwSt. zu genehmigen.

3. Aegertenstrasse, Sanierung Wallbachbrücke – Flöschweid Genehmigung Kredit

Die Aegertenstrasse, Abschnitt Wallbachbrücke – Stein – Bachmatte – Flöschweid, muss saniert werden. Die Strasse mit einem Belag aus den früheren 70-er Jahren weist grosse Mängel und erkennbare Schäden an der Struktur auf, woraus sich schliessen lässt, dass sie den heutigen Anforderungen nicht mehr genügt. In den letzten Jahren hat die Strasse aufgrund des vermehrten Lastwagenverkehrs (Baustellen, Holztransporte, grössere und schwerere Landwirtschaftsmaschinen) sehr stark gelitten. Die Weganlage weist mittlerweile starke Strukturschäden auf, welche mittels einem PWI (Periodische Wiederinstandstellungsprojekt) nicht mehr eliminiert werden können. Daher muss die Weganlage saniert werden.

Ziel

Die Foundation soll verbessert und mit einer neuen intakten Tragdeckschicht versehen werden. Es ist eine reine Strukturwertverbesserung der bestehenden Anlage und keine Ausbaumassnahmen vorgesehen. Die vorgesehene Sanierung ist die minimal erforderliche Massnahme, die zum Erhalt der Strasse und dessen Funktion erforderlich sind.

Eine Totalsanierung mit dem Erstellen einer vollständig neuen Foundation kommt aus finanziellen Gründen nicht in Betracht und ist auch nicht beitragsberechtigt.





Für die Sanierung wird mit Kosten von CHF 700'00 gerechnet. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|--------------------------------|-----|---------|
| - Strassen- und Belagsarbeiten | CHF | 623'000 |
| - Projektierung, Bauleitung | CHF | 42'000 |
| - Unvorhergesehenes | CHF | 35'000 |

Von den Gesamtkosten sind CHF 460'000 beitragsberechtigt. Bund und Kanton unterstützen das Projekt voraussichtlich mit CHF 285'000.

Ausführung: Herbst 2019

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, den Bruttokredit über CHF 700'000 inkl. MwSt. zu genehmigen.

4. Erlebnisbad Lenk-Simmental

a) Zusätzlicher Beitrag Sanierung Aussenbad

b) Beitrag energietechnischer Update

Genehmigung Kredite

Die Erlebnisbad Lenk-Simmental AG hat die Bauabrechnung der Sanierung des Aussenbeckens fertiggestellt. Die Schlusskosten sind 12.5 % höher als projiziert. Die wesentlichen Mehrkosten entstanden durch die Überarbeitung der Foundation, der dadurch erhöhte Aufwand in der Gestaltung der Beckenumrandung und den nicht geplanten Erneuerungen der Zuleitungen zum Installationskeller. Der Eingang zum Installationskeller wurde nachträglich, auch aus Sicherheitsgründen, als geschlossener Baukörper erstellt. Die Erlebnisbad Lenk-Simmental AG hat dem Gemeinderat zuhanden der Gemeindeversammlung ein Gesuch um einen zusätzlichen Beitrag von CHF 230'000 zur Deckung dieser Mehrkosten gestellt.

Weiter hat der Verwaltungsrat mitgeteilt, dass bei der Sanierung des Hallenbades im Jahr 2011 die Lüftung aus Kostengründen nicht ersetzt wurde. Neue gesetzlichen Rahmenbedingungen und technische Möglichkeiten bei der Energieeffizienz haben sich in der Zwischenzeit ergeben, so dass zusammen mit dem nun dringend nötigen Ersatz der Lüftung auch ein energietechnisches Update gemacht werden muss. Die Totalkosten belaufen sich auf CHF 300'000. Der Verwaltungsrat stellt hierfür dem Gemeinderat zuhanden der Gemeindeversammlung das Gesuch um einen anteilmässigen Beitrag gemäss Aktienbesitz in der Höhe von 81 %, ausmachend CHF 242'000.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt,

- a) den zusätzlichen Beitrag Sanierung Aussenbad über CHF 230'000 inkl. MwSt. und
- b) den Beitrag energietechnischer Update über CHF 242'000 inkl. MWST zu genehmigen

5. Verschiedenes

Unter diesem Traktandum steht den Versammlungsbesucherinnen und -besuchern das Wort offen.

Bericht über den Datenschutz auf der Gemeindeverwaltung

Zu Händen der Gemeindeversammlung geben wir Ihnen folgenden Bericht über den Datenschutz auf der Gemeindeverwaltung ab:

Die Kontrollen wurden am 3. Mai 2019 auf der Gemeindeverwaltung durchgeführt.

Ergebnisse

- Die Weisungen gemäss Datenschutz-Reglement der Gemeinde werden eingehalten.
- Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sind über den Umgang mit sensiblen Daten instruiert.
- Die Datensicherung erfolgt täglich durch die Firma Mount10, welche garantiert, dass die Daten an einem sicheren Ort aufbewahrt werden.
- Eine Weisung über die Behandlung von Gemeindedaten, welche in Privathaushalten aufbewahrt oder bearbeitet werden (Gemeinderat) existiert.
- Elektronische Listen bestehen für sämtliche schriftlichen Anfragen über erteilte und nicht erteilte Auskünfte.
- Die Datenvernichtung ist klar geregelt.
- Im Zusammenhang mit E-Mail-Verkehr und Internetzugriff sind die zumutbaren Vorkehrungen und Sicherheitsmassnahmen getroffen worden.

Die anhand der erarbeiteten Checkliste aufgezeigten Verbesserungsmöglichkeiten können – unter Berücksichtigung der Angemessenheit – umgesetzt werden.

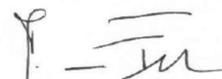
Lenk, 3. Mai 2019

Die Datenaufsichtsstelle

T&R Oberland AG
Treuhand & Revisionen



Marc Aellen
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Marc von Felten
Revisionsexperte